Presseerklärung des VDL Hessen vom 18.07.2016

**VDL-Landesvorsitzender Leinberger: „Besoldungserhöhung ist ein Tropfen auf den heißen Stein“**

**Zu den Planung zur Erhöhung der Beamtenbesoldung und Absenkung der Wochenarbeitszeit**

Der hessische Landtag hat nach langem Streiten die **Erhöhung der Besoldung hessischer Landesbeamte** beschlossen. Damit reagiert er – zumindest in kleinem Umfang - auf die Forderungen des **VDL Hessen** sowie anderer Berufsverbände nach Angleichung der hessischen Besoldung an die allgemeine Einkommensentwicklung. „Von einem Bezügeplus von mindestens 420 Euro für jeden Beamten ist die Rede. Das entspricht aber nicht den von uns geforderten 2 % bzw. 2,4 % im nächsten Jahr“, erläutert Leinberger. „Der Landtag zeigt damit aber nur marginal, dass er die Leistungen der hessischen Lehrkräfte, die gerade Inklusion und Flüchtlingsbeschulung parallel bestreiten und am Limit arbeiten, wertschätzt. Die tatsächliche Arbeitsbelastung der Lehrerinnen und Lehrer wird mit diesem ‚Tropfen auf den heißen Stein‘ nicht gerecht entlohnt.“

Zusammen mit dem **dbb Hessen** will der **VDL** auch weiterhin dafür kämpfen, dass die Besoldung der Landesbeamten angehoben wird. „Wir stehen immer noch hinter unserer Forderung nach einer gerechten Anpassung. Bildungspolitik darf nicht nur zum Geplänkel im Kampf um Wählerstimmen verkommen und letztlich dann doch still und heimlich zum Sparmodell degradiert werden“, erklärt der Landesvorsitzende. „Immerhin investieren wir mit jedem Cent im Kultusbereich in die Zukunft Hessens bzw. ganz Deutschlands.“

Im Schuljahr 2017/18 wird die **Wochenarbeitszeit hessischer Lehrkräfte von 42 auf 41 Stunden abgesenkt**. „Wenn man bedenkt, dass Hessen das einzige Bundesland Deutschlands ist, das aktuell noch eine 42-Stunden-Woche vorschreibt, so ist das eine längst überfällige Entwicklung“, so Leinberger. „Wir werden aber auf alle Fälle weiterhin im Gespräch mit den Regierungsparteien bleiben, denn **unser Ziel ist die 40-Stunden-Woche**.“

Der Landesvorsitzende ist erfreut, dass sich das teils zähe Ringen um die Besoldungs- und Wochenarbeitszeitanpassung endlich in die richtige Richtung bewegt. „Es sind zwar leider sehr kleine Schritte, aber wir kommen unserem Ziel näher“, meint er abschließend.

Kerstin Jonas, Pressesprecherin des VDL Hessen